

Bezirksklasse: Vier Nachrücker waren nötig

HANN. MÜNDEN. Viel Bewegung gab es vor der anstehenden Saison der Tischtennis-Bezirksklasse. Nur mit Mühe wurde die Sollstärke gehalten.

Meister Geismar II ist aufgestiegen, und neben dem TTC Göttingen II hat auch Rot-Weiß zurückgezogen. Damit blieb Platz für fünf Aufsteiger bzw. Nachrücker. Regulärer Aufsteiger ist nur Krebeck als Meister der Kreisliga Ost. Nachgerückt sind Esplingerode, Bovenden IV, Bilshausen II und Mielenhausen, das gleich die Kreisliga übersprungen hat. Keine schlechte Ausgangsbasis für die TTSVer, auch wenn nur die Spitzenspieler Holger Wolf und Thomas Heede Bezirkserfahrungen haben.

Diese beiden sollten für eine solide Basis sorgen. Wenn auch die Doppel funktionie-



Kehrte nach Mielenhausen zurück: Holger Wolf

ren, könnte etwas gehen. Man darf gespannt sein, wie schnell der Rest der Mannschaft mit den gestiegenen Anforderungen fertig wird. Zunächst einmal versuchen sich außer Wolf und Heede: Kevin Apel, Tim Tulowitzki, Bernd Apel und Sven Tulowitzki. Auftakt: 22.9. in Bilshausen. (znm) Foto: Per Schröter/nh